

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Mit dem Bus zu den Profis - Handwerk hautnah!

Angebotstag:

03.04.2025

Uhrzeit:

8:00 bis 13:00 Uhr

Beschreibung

Wir freuen uns, euch zu einer spannenden Handwerkstour einzuladen!

Am 03.04.25 werden wir gemeinsam mit dem Bus vier verschiedene Handwerksbetriebe in Witten besuchen und Ihr werdet vier verschiedene Ausbildungsberufe kennenlernen.

Dies ist für Euch eine großartige Gelegenheit, um einen Einblick in verschiedene Berufe zu bekommen und zu sehen, wie Handwerkskunst in der Praxis aussieht.

Unsere Stationen:

Dürscheidt u. Söhne GmbH (Dachdecker/in)
Autohaus Feix GmbH
(Kraftfahrzeugmechatroniker/in)
Tischlerei Klein (Tischler/in)
Dehne GmbH (Anlagenmechaniker/in SHK)

Ablauf des Tages:

Wir starten morgens um 08:00 Uhr mit der Tour und um 13:00 Uhr werdet ihr wieder zurück sein. Die genauen Daten zum Treffpunkt werdet ihr noch rechtzeitig per Mail mitgeteilt bekommen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag mit euch!

Handwerkstour / Entdecke deine Möglichkeiten!

Unternehmensdarstellung:

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Veranstaltungsort:

Bergstr. 1
58452 Witten

Berufsfeld:

Produktion, Fertigung

Anzahl Plätze gesamt:

15

Anzahl Plätze noch verfügbar:

15

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

